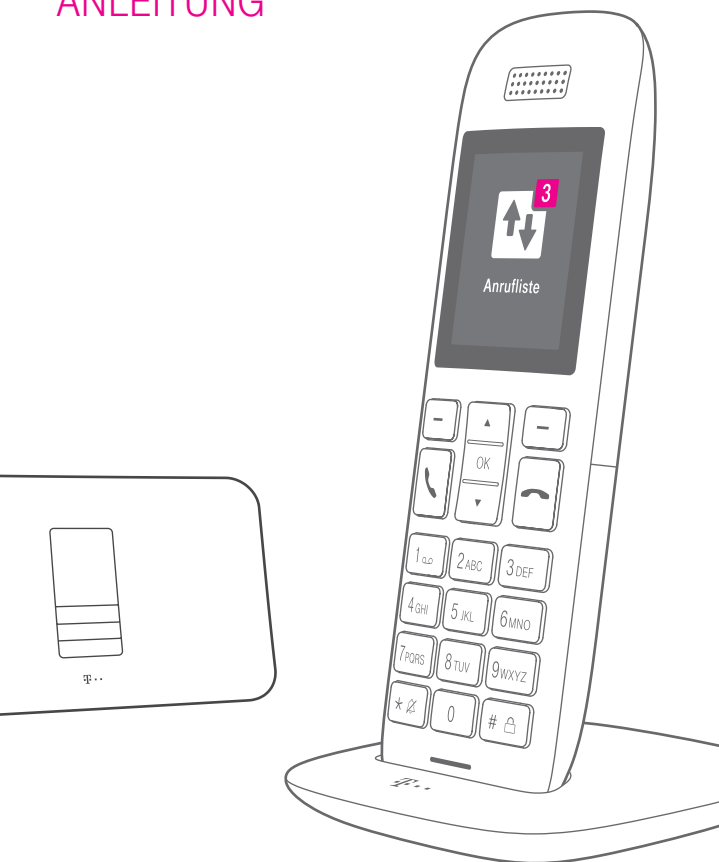
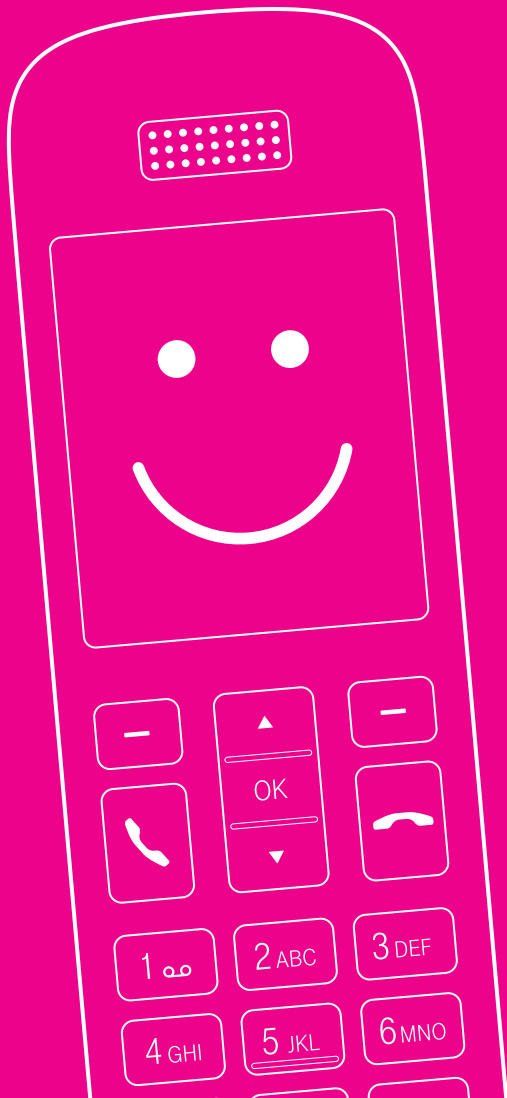


SPEEDPHONE 11

ANLEITUNG



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



LERNEN SIE IHR SPEEDPHONE KENNEN. WIR ZEIGEN IHNEN, WIE.

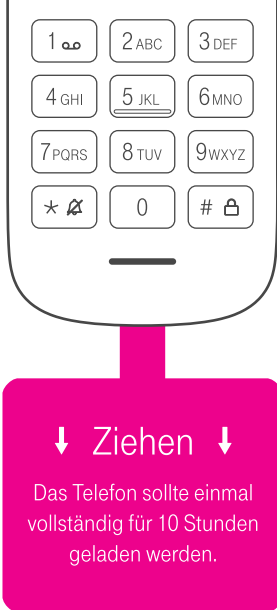
SEITE 4 **SCHNELLSTART**

SEITE 14 **INHALTSVERZEICHNIS**

SEITE 23 **RUND UMS TELEFONIEREN**

SEITE 39 **WEITERE EINSTELLUNGEN UND FUNKTIONEN**

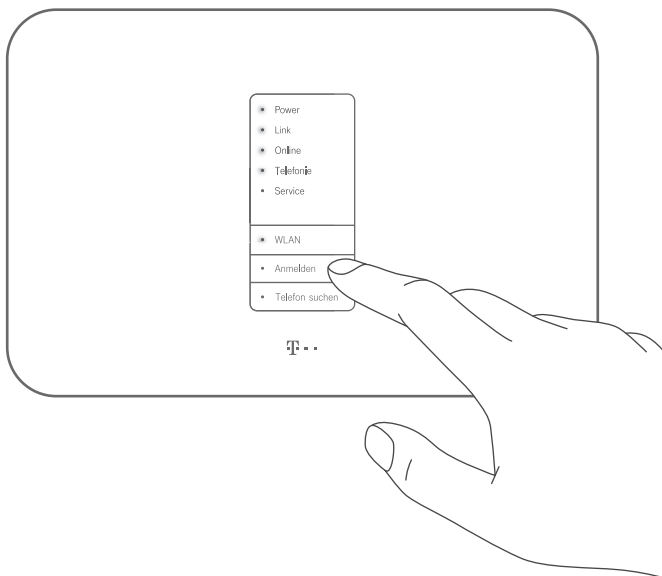
SEITE 57 **ANHANG**



So starten Sie Ihr Speedphone

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise auf Seite 58.

1. Ziehen Sie die Lasche aus Ihrem Speedphone.
2. Wählen Sie eine Sprache aus.



3. Drücken Sie die Anmelden-Taste an Ihrem Speedport oder der Basis für drei Sekunden. Drücken Sie „Weiter“ auf Ihrem Speedphone .
Warten Sie bis ein grünes Häkchen auf dem Display die Anmeldung bestätigt.
Bei den Speedports W 921V und W 723V befindet sich die Anmelden-Taste auf der Rückseite.
4. Bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen, legen Sie das Speedphone in die Ladeschale und lassen Sie die Akkus für ca. 10 Stunden laden (Grundladung).

So rufen Sie jemanden an

Geben Sie einfach die gewünschte Telefonnummer ein, drücken Sie den grünen Hörer (Verbindungstaste) und Ihr Gespräch kann beginnen. Mit dem roten Hörer (Auflegetaste) beenden Sie das Gespräch.

Weitere Informationen hierzu ab Seite 24.



So speichern Sie die Telefonnummer

Um die Telefonnummer des letzten Gesprächs zu speichern, brauchen Sie nur den grünen Hörer zu drücken und die Nummer aus der Wahlwiederholungsliste auszuwählen. Unter „Option“ können Sie die Nummer in Ihren Kontakten speichern.

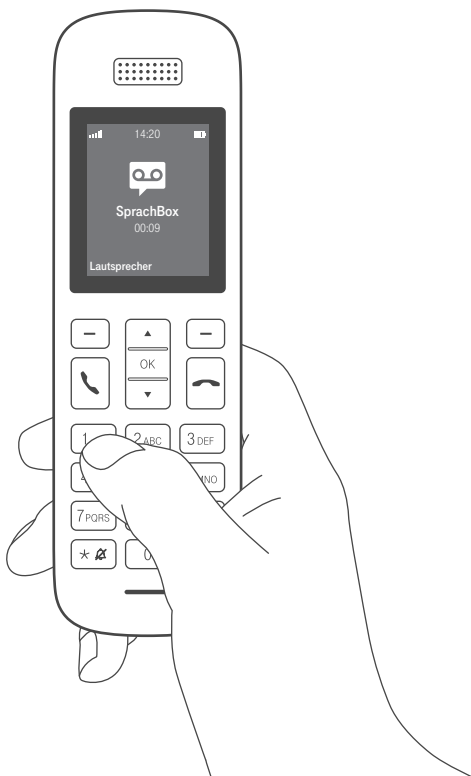
Weitere Informationen hierzu ab Seite 28.



So funktioniert Ihr Anrufbeantworter

Ihr Telefonanschluss beinhaltet den digitalen Anrufbeantworter der Telekom: die SprachBox. Um mit Ihrem Speedphone Ihre Sprachnachrichten abzuhören, halten Sie einfach die Zifferntaste „1“ für zwei Sekunden gedrückt. Dann wird ein Anruf zu Ihrer SprachBox aufgebaut.

Weitere Informationen hierzu ab Seite 36.



So ändern Sie Ihren Klingelton

Wählen Sie im Hauptmenü „Einstellungen > Audio > Klingeltöne > Extern“. Wählen Sie eine Rufnummer aus und drücken OK.

Wählen Sie „Klingelton“ und drücken OK. Suchen Sie sich aus der Liste einen Klingelton aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.

Weitere Informationen hierzu ab Seite 45.



So verwalten Sie Ihre Kontakte

Ihre Speedphones nutzen standardmäßig das gemeinsame Telefonbuch „Unsere Kontakte“. Es kann über das Hauptmenü aufgerufen werden. Sie können mit den Pfeiltasten navigieren oder die Zifferntasten nutzen um zu einem Anfangsbuchstaben zu springen.

Weitere Informationen hierzu ab Seite 30.

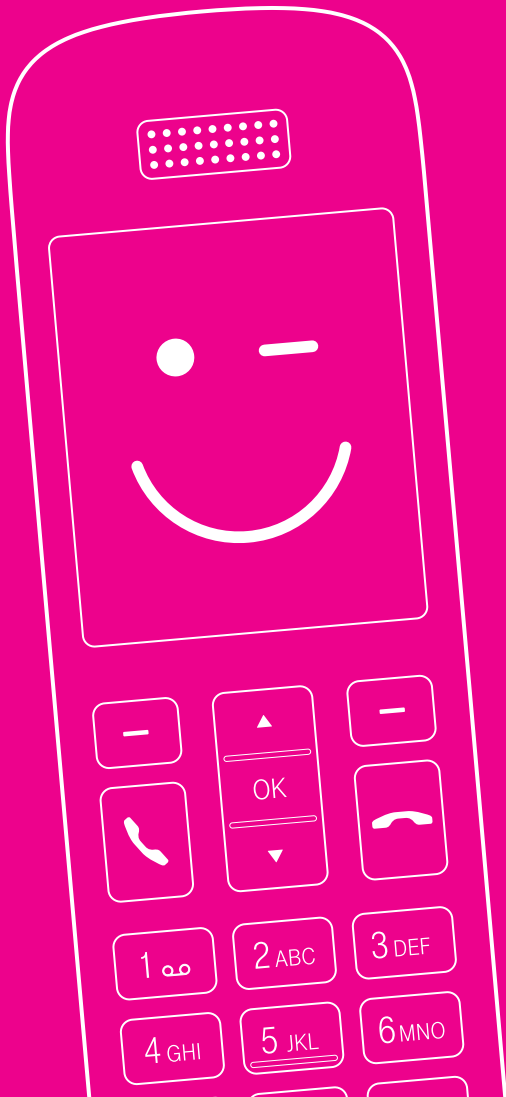


So sehen Sie was Sie verpasst haben

Sollten Sie einen Anruf verpasst haben, können Sie in der Anrufliste nachschauen. Verpasste Anrufe und andere Ereignisse werden ihnen direkt im Display angezeigt und die rechte Auswahltaste blinkt.

Weitere Informationen hierzu ab Seite 28.





**JETZT KENNEN SIE IHR
SPEEDPHONE SCHON GANZ GUT.
ABER ES KANN NOCH VIEL MEHR.**

Inhaltsverzeichnis

23 RUND UMS TELEFONIEREN

- 24 Anrufen
- 25 Anrufe annehmen
- 26 Anruf automatisch annehmen
- 26 Freisprechen und automatisches Freisprechen
- 27 Rufnummer ständig unterdrücken
- 27 Abgehende Rufnummer auswählen
- 28 Anrufliste
- 29 Wahlwiederholung
- 30 Meine/Unsere Kontakte
- 32 Geburtstage speichern
- 32 Texteingabe
- 33 Favoriten (Kurzwahl)
- 34 Während des Gesprächs
- 35 Zwischen Gesprächen wechseln
- 35 Klingelton stummschalten
- 35 Tastensperre aktivieren
- 36 SprachBox (Anrufbeantworter)

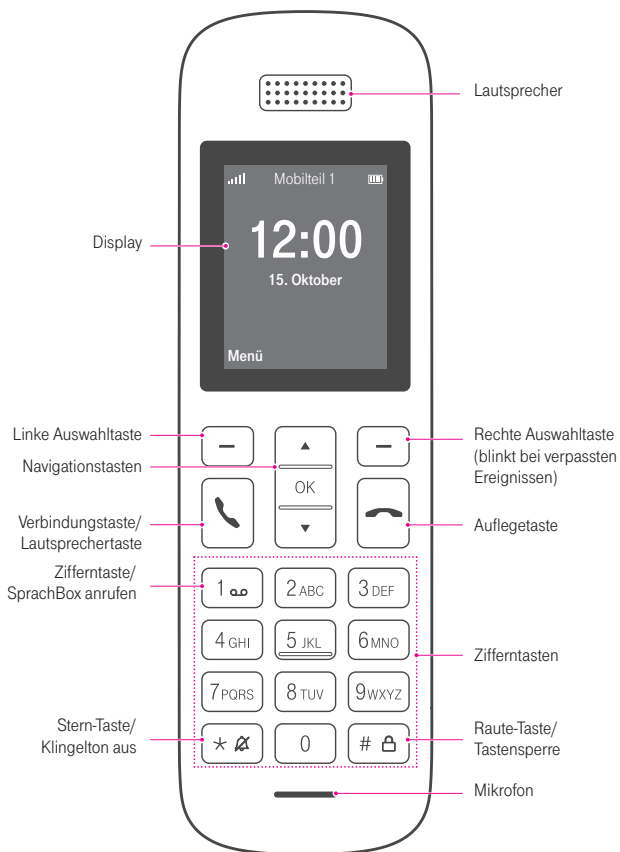
39 WEITERE FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN

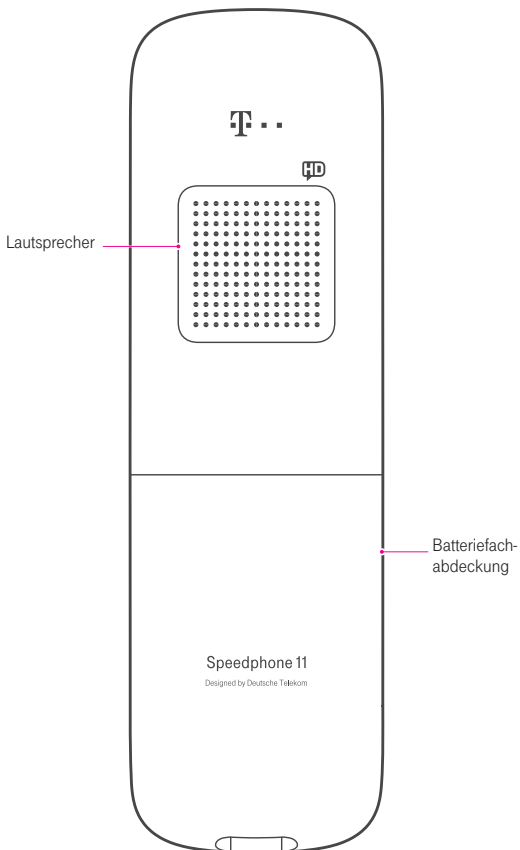
- 40 Babyfunk/Raumüberwachung
- 41 Geburtstage anzeigen
- 42 Alarm einstellen
- 43 Uhrzeit/Datum
- 43 Anrufe weiterleiten
- 44 Rufnummer-Einstellungen
- 45 Audio-Einstellungen
- 46 Display-Funktionen
- 47 Sprache einstellen
- 48 Router-WLAN ein- und ausschalten
- 48 Erstinbetriebnahme-Assistent
- 49 Sendeleistung begrenzen
- 50 Eco Mode
- 51 Mobilteilnamen ändern
- 51 Speedphone ein- oder ausschalten
- 52 Speedphone (Mobilteil) anmelden
- 52 Basisstation auswählen
- 53 Online-Status abfragen
- 53 Speedphone (Mobilteil) abmelden
- 53 PIN ändern
- 54 Lieferzustand wiederherstellen
- 55 Firmware anzeigen und aktualisieren

57 ANHANG

- 58 Sicherheitshinweise
- 59 Aufstellungsort des Routers (Hinweis)
- 60 Minimierung der Elektroenergieaufnahme bei längerer Abwesenheit
- 60 Hinweis für Träger von Hörgeräten
- 60 Reinigung
- 61 Fehlerbehebung
- 62 Kundendienst
- 62 Lieferzustand
- 63 Akkus austauschen
- 64 Wichtige Hinweise zum Gebrauch von Akkus
- 66 Rücknahme von Batterien und Akkus
- 67 Löschen persönlicher Daten
- 67 Rücknahme von alten Geräten
- 68 Herstellergarantie
- 70 Gewährleistung
- 71 Technische Daten
- 72 CE Zeichen
- 73 Stichwortverzeichnis










Ihr Speedphone in der Übersicht














Symbole und ihre Bedeutung


Hauptmenü

-  Kontakte
-  Anrufliste
-  verpasste Anrufe
-  SprachBox
-  neue Sprachmitteilungen
-  Services
-  aktuelle Ereignisse
-  Einstellungen
-  Firmware-Update verfügbar




Status

-  Sendestärke
-  kein Empfang
-  ECO-Mode
-  Akku Ladezustand
-  Klingelton aus
-  Alarm
-  Tastensperre
-  ausgewählt/aktiv
-  sich wiederholender Alarm









Telefonie

-  aktiver Anruf
-  beendeter Anruf
-  eingehender Anruf
-  abgewiesener Anruf
-  Gespräch halten
-  HD-Voice Sprachqualität
(Nur am Speedport/
IP-Anschluss)
-  Konferenzgespräch
-  internes Gespräch
-  Mikrofon an
-  Mikrofon aus
-  Lautsprecher an

Anrufliste

-  ausgegangener Anruf
-  eingegangener Anruf
-  verpasster oder
abgewiesener Anruf

Benachrichtigungen

-  Warnung
-  Information
-  Frage
-  Firmware-Update
-  Geburtstagserinnerung
-  Akku leer
-  Akku wird geladen
-  Babyfunk aktiv

RUND UMS TELEFONIEREN

- 24 Anrufen
- 25 Anrufe annehmen
- 26 Anruf automatisch annehmen
- 26 Freisprechen und automatisches Freisprechen
- 27 Rufnummer ständig unterdrücken
- 27 Abgehende Rufnummer auswählen
- 28 Anrufliste
- 29 Wahlwiederholung
- 30 Meine/Unsere Kontakte
- 32 Geburtstage speichern
- 32 Texteingabe
- 33 Favoriten (Kurzwahl)
- 34 Während des Gesprächs
- 35 Zwischen Gesprächen wechseln
- 35 Klingelton stummschalten
- 35 Tastensperre aktivieren
- 36 SprachBox (Anrufbeantworter)

Ihr Speedphone wurde für das neue digitale Telefonnetz (IP-basierter Anschluss) der Telekom entwickelt. Ihr IP-Anschluss verfügt über drei Rufnummern (weitere sind zubuchbar). So können Sie Ihren Telefonen unterschiedliche Rufnummern zuweisen, um zum Beispiel berufliche und private Anrufe zu unterscheiden.

Das Besondere an Ihrem Speedphone ist, dass die Funk-Basis in Ihrem Router integriert ist. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, das Telefon mit der Ladeschale an jedem beliebigen Ort innerhalb der Funk-Reichweite aufzustellen.

Anrufen

Extern anrufen

Gewünschte Rufnummer über die Zifferntastatur eingeben oder einen Eintrag aus Anrufliste (S. 28), Wahlwiederholungsliste (S. 29) oder Kontakten (S. 30) auswählen und Verbindungstaste drücken.

Intern anrufen

Wenn Sie mehrere Mobilteile an Ihrem Router angemeldet haben, können Sie interne Gespräche führen.

1. Die interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils eingeben.
2. „Intern“ drücken.

Beenden des Gesprächs

Auflegetaste drücken oder Speedphone in die Ladeschale stellen.

Anrufe annehmen

Außerhalb der Ladeschale

- Drücken Sie die Verbindungstaste.

In der Ladeschale

- Wenn die „Automatische Gesprächsannahme“ (S. 26) eingeschaltet ist, reicht es, Ihr Speedphone aus der Ladeschale zu nehmen.
- Sonst nehmen Sie Ihr Speedphone aus der Ladeschale, und drücken Sie die Verbindungstaste.

Klingelton lautlos

Durch langes Drücken der „★-Taste“ (zwei Sekunden) wird der Klingelton lautlos geschaltet. Sie können den Anruf aber trotzdem noch annehmen.

Anruf ablehnen

Durch Drücken der Auflegetaste wird ein eingehender Anruf abgelehnt.

Beenden des Gesprächs

Auflegetaste drücken oder Speedphone in die Ladeschale stellen.

Anklopfen abweisen

Während eines Telefonats können Sie durch Drücken der Auflegetaste einen anklopfenden Anruf abweisen.

Anruf automatisch annehmen

Aktivieren Sie die automatische Gesprächsannahme, damit Sie bei einem eingehenden Anruf Ihr Speedphone nur aus der Ladeschale nehmen müssen, um den Anruf anzunehmen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Anrufeinstellung“ auswählen und OK drücken.
3. „Auto Antwort“ auswählen und OK drücken.
4. Mit OK „Ein“ oder „Aus“ auswählen und „Speichern“ drücken.

Freisprechen und automatisches Freisprechen

- Freisprechen kann während eines Gesprächs durch Drücken der linken Auswahl- oder der Verbindungstaste ein- und ausgeschaltet werden. Während eines Telefonats können Sie mit den Navigationstasten die Lautstärke einstellen. Die jeweilige Einstellung wird automatisch gespeichert.
- Die Aktivierung von „Auto Freisprechen“ schaltet, sobald das Speedphone während eines Gesprächs in die Ladeschale gelegt wird, den Lautsprecher bzw. Freisprechen automatisch ein.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Anrufeinstellung“ auswählen und OK drücken.
3. „Auto Freisprechen“ auswählen und OK drücken.
4. Mit OK „Ein“ oder „Aus“ auswählen und „Speichern“ drücken.

Rufnummer ständig unterdrücken

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Rufnummer“ auswählen und OK drücken.
3. Rufnummer auswählen und OK drücken.
4. „Anruf anonym“ auswählen, mit OK aktivieren oder deaktivieren.
Anschließend mit „Speichern“ bestätigen.

Abgehende Rufnummer auswählen

1. „Service“ öffnen.
2. „Nächster Anruf“ auswählen und OK drücken.
3. Gewünschte Rufnummer auswählen und OK drücken.

Anmerkung: Die Standard-Rufnummer ist die bei der Konfiguration dem Mobilteil zugewiesene abgehende Rufnummer.

Anrufliste

In der Anrufliste werden alle eingehenden und ausgehenden Anrufe aufgelistet.

Aus der Anrufliste anrufen

1. Anrufliste öffnen.
2. Mit den Navigationstasten den gewünschten Eintrag auswählen und mit OK bestätigen.
3. Verbindungstaste drücken. Die ausgewählte Rufnummer wird angerufen.

Nur verpasste Anrufe anzeigen

Rechte Auswahlstaste „Verpasst“ drücken.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

1. Anrufliste öffnen.
2. Mit den Navigationstasten den gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Neuer Kontakt“ auswählen und mit OK bestätigen.
4. Telefonbuch auswählen, Eingaben vornehmen und OK drücken.

Eintrag löschen

1. Anrufliste öffnen.
2. Mit den Navigationstasten den gewünschten Eintrag auswählen und mit OK bestätigen.
3. „Option“ drücken, „Eintrag löschen“ auswählen und mit OK bestätigen.
4. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Anrufliste löschen

1. Anrufliste öffnen.
2. Mit den Navigationstasten einen Eintrag auswählen und mit OK bestätigen.
3. „Option“ drücken, „Alle löschen“ auswählen
4. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Wahlwiederholung

Neben der Anrufliste verfügt Ihr Speedphone über eine Liste der zuletzt gewählten Nummern.

1. Verbindungstaste (grüner Hörer) drücken.
2. Mit den Navigationstasten die gewünschte Rufnummer auswählen.
3. Verbindungstaste drücken.

Die Einträge in der Wahlwiederholungsliste können über „Option“ weiterverwendet und gelöscht oder deren Details angezeigt werden. Sehen Sie hierzu die Beschreibung in der Anrufliste (Seite 28).

Meine/Unsere Kontakte

Ihr Speedphone bietet Ihnen zwei Telefonbücher:

- **Unsere Kontakte** – hier werden Ihre Kontakte auf dem Router gespeichert. So können alle Ihre Speedphones auf dieselben Kontakte zugreifen.
- **Meine Kontakte** – hier werden Ihre Kontakte lokal auf Ihrem Speedphone gespeichert.

Standardmäßig ist das Telefonbuch „Unsere Kontakte“ aktiviert.

Telefonbuchwechsel

Sie können einfach zwischen beiden Telefonbüchern wechseln:

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. „Option“ drücken und
3. „Telefonbuch wechseln“ auswählen.

Kontakt anrufen

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. Mit den Navigationstasten bis zum gewünschten Eintrag blättern oder durch Drücken des Anfangsbuchstabens auf der Zifferntastatur zu dem gesuchten Eintrag springen.
3. Verbindungstaste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Neuen Kontakt anlegen

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. Unter „Option“ „Neuer Kontakt“ auswählen und OK drücken.
3. Den Vor- und Nachnamen in die entsprechenden Felder eingeben (Sortierung) und mit den Navigationstasten zu den weiteren Eingabemöglichkeiten springen.
4. Gewünschte Einträge eingeben und mit OK speichern.

Kontaktdetails ändern

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Kontakt bearbeiten“ auswählen und OK drücken.
4. Änderungen vornehmen.
5. „Option“ drücken, „Speichern“ auswählen und OK drücken.

Einzelnen Kontakt zum anderen Telefonbuch übertragen

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Kontakt kopieren“ auswählen und OK drücken.
Der Kontakt wird automatisch in das jeweils andere Telefonbuch übertragen.

Eintrag löschen

1. „Meine/Unsere Kontakte“ öffnen.
2. Gewünschten Eintrag auswählen.
3. „Option“ drücken, „Kontakt löschen“ auswählen und mit OK bestätigen.
4. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Weitere Optionen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Telefonbuch“ auswählen und OK drücken.
3. Telefonbuch auswählen (Meine/Unsere Kontakte) und OK drücken.
4. - „als Standard“ - als Standardtelefonbuch einstellen
- „Sortierung“ - Sortierung der Einträge einstellen
- „Einträge löschen“ - alle Einträge löschen
- „Einträge kopieren“ - alle Einträge kopieren
- „Verfügbarer Speicher“ - Speicherplatz anzeigen

Geburtstage speichern

Hinweis

Geburtstage können nur im Telefonbuch „Meine Kontakte“ gespeichert werden. Ihr Speedphone wird Sie dann an diese Geburtstage erinnern. Eine Übersicht aller eingetragenen Geburtstage können Sie sich unter „Service > Geburtstage“ anzeigen lassen.

Texteingabe

Wörter können Sie mit Hilfe der Zifferntasten eingeben. Die Zeichen einer Taste werden unten im Display eingeblendet. Durch wiederholtes Drücken können Sie ein Zeichen auswählen.

- Mit der linken Funktionstaste lässt sich das zuletzt eingegebene Zeichen löschen.
- Mit der „★-Taste“ können Sie zwischen Groß-, Kleinbuchstaben und Zahlenmodus wechseln.
- Ein Leerzeichen erscheint nach einmaligem Drücken der Zifferntaste „1“.

Verfügbare Sonderzeichen

| | | |
|---------|--|---------------------------|
| Taste 0 | | . , - 0 / + " ' : ! ? * |
| Taste 1 | | ␣ 1 & _ () < > # @ = |

␣ = Leerzeichen

Favoriten (Kurzwahl)

Kurzwahl einrichten

Sie können Kontakten eine Zifferntaste als Kurzwahl zuordnen.

1. „Service“ öffnen.
2. „Kurzwahl“ öffnen.
3. Eine der Zifferntasten (2...9) auswählen und OK drücken.
4. Telefonbuch auswählen und OK drücken.
5. Aus den Kontakten einen der Einträge auswählen und OK drücken.
Sind für den Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert:
Gewünschte Rufnummer auswählen und OK drücken.

Wählen Sie „Manueller Eintrag“ wenn Sie eine Rufnummer verwenden wollen, die nicht im Telefonbuch steht, und geben Sie die Rufnummer ein.

Kurzwahl benutzen

Zifferntaste 2 ... 9: Taste ca. 2 s lang drücken.

Ist eine Kurzwahl Taste bereits mit einer Rufnummer belegt, können Sie über „Option“ den Eintrag löschen bzw. mit „Eintrag ändern“ einen anderen Eintrag auswählen.

Während des Gesprächs

Anklopfen lassen

Die Funktion „Anklopfen“ macht Sie während eines Telefonats auf ein weiteres eingehendes Gespräch aufmerksam.

In den Einstellungen Ihres Routers können Sie die Anklopf-Funktion dauerhaft aktivieren oder deaktivieren.

Gespräch halten

Während eines Telefonats können Sie über „Option > Halten“ Ihr Gespräch halten.

Mikrofon stummschalten

Falls Ihr Gesprächspartner während eines Gesprächs vorübergehend nicht mithören soll, können Sie das Mikrofon über „Option > Stumm“ stummschalten.

Zweiten Anruf aufbauen

Während eines Telefonats können Sie einen weiteren Anruf beginnen, indem Sie eine Rufnummer eingeben („Option > Weiterer Anruf“), eines Ihrer Telefone anrufen („Option > Intern“), einen Kontakt auswählen („Option > Meine/Unsere Kontakte“) oder einen Eintrag aus der Anrufliste („Option > Anrufliste“) auswählen.

Lautstärke einstellen

Während eines Telefonats können Sie mit den Navigationstasten die Hörerlautstärke einstellen. Bei eingeschaltetem Lautsprecher/ Freisprechen, die Lautstärke des Lautsprechers. Die jeweilige Einstellung wird automatisch gespeichert.

Zwischen Gesprächen wechseln

Haben Sie ein zweites Gespräch angenommen oder aufgebaut, können Sie über „Option > Wechsel“ zwischen beiden Gesprächen wechseln.

Dreierkonferenz führen

Haben Sie ein zweites Gespräch angenommen oder aufgebaut, können Sie über „Option“ ein Konferenzgespräch führen.

Gespräch weiterleiten

Sind Sie mit einem externen und einem internen Teilnehmer verbunden, können Sie das externe Gespräch an den anderen internen Teilnehmer über „Option > Wechsel“ übergeben.

Klingelton stummschalten

Sie können den Klingelton des Speedphones durch langes Drücken (zwei Sekunden) der „★-Taste“ aus- und wieder einschalten. Im Display erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton das entsprechende Symbol.

Tastensperre aktivieren

Die Tastensperre können Sie durch langes Drücken (zwei Sekunden) der „#-Taste“ aktivieren bzw. deaktivieren.

SprachBox (Anrufbeantworter)

Ihr Telefonanschluss beinhaltet den digitalen Anrufbeantworter der Telekom: die SprachBox.

SprachBox anrufen und abhören

Sie können die SprachBox über langes Drücken (zwei Sekunden) der Zifferntaste „1“ oder durch Auswahl im Hauptmenü anrufen. Alternativ können Sie Ihre SprachBox unter der Rufnummer **0800 3302424** erreichen. Ein Sprachmenü führt Sie durch die verschiedenen Funktionen.

Funktionen im Hauptmenü

- Taste „1“ Neue und alte Nachrichten abhören
- Taste „3“ Einstellungen
- Taste „4“ SprachBox aus-/einschalten
- Taste „5“ Informationen zum Hauptmenü anhören

SprachBox PIN einrichten

Im Hauptmenü „341“ eingeben.

Während Nachrichten wiedergegeben werden

- Taste „1“ Nachricht erneut abhören
- Taste „2“ Pause ein/aus
- Taste „3“ zur nächsten Nachricht
- Taste „7“ mit dem Anrufer verbinden
- Taste „9“ Nachricht löschen
- Tasten „99★“ alle abgefragten Nachrichten löschen

SprachBox von unterwegs abhören

Rufen Sie eine Ihrer Rufnummern an. Sobald sich Ihre SprachBox meldet, drücken Sie die „★-Taste“. Danach geben Sie Ihre PIN ein.

Weitere Informationen zu Ihrer SprachBox finden Sie unter:

www.telekom.de/sprachbox

WEITERE FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN

- 40 Babyfunk/Raumüberwachung
- 41 Geburtstage anzeigen
- 42 Alarm einstellen
- 43 Uhrzeit/Datum
- 43 Anrufe weiterleiten
- 44 Rufnummer-Einstellungen
- 45 Audio-Einstellungen
- 46 Display-Funktionen
- 47 Sprache einstellen
- 48 Router-WLAN ein- und ausschalten
- 48 Erstinbetriebnahme-Assistent
- 49 Sendeleistung begrenzen
- 50 Eco Mode
- 51 Mobilteilnamen ändern
- 51 Speedphone ein- oder ausschalten
- 52 Speedphone (Mobilteil) anmelden
- 52 Basisstation auswählen
- 53 Online-Status abfragen
- 53 Speedphone (Mobilteil) abmelden
- 53 PIN ändern
- 54 Lieferzustand wiederherstellen
- 55 Firmware anzeigen und aktualisieren

Babyfunk/Raumüberwachung

Mit Ihrem Speedphone können Sie den Lautstärkepegel eines Raumes überwachen. Ihr Speedphone wird bei Überschreiten der eingestellten Geräusch-Empfindlichkeit und -Dauer eine von Ihnen eingegebene Rufnummer anrufen. Bei einer hohen Empfindlichkeit und kurzer Geräuschkdauer wird schneller angerufen.

Ist „Gegensprechen“ eingeschaltet, können Sie bei einer bestehenden Verbindung über den Lautsprecher des Speedphones mit der Person im überwachten Raum sprechen.

Ist der Babyfunk aktiv, werden weder eingehende Anrufe angezeigt noch können Sie telefonieren.

Babyfunk einschalten

1. „Service“ öffnen.
2. „Babyfunk“ auswählen und OK drücken.
3. Mit OK „Ein“ auswählen und „Speichern“ drücken.
4. Empfindlichkeit und Geräuschkdauer einstellen, zu benachrichtigende Rufnummer eingeben, Gegensprechen ein- oder ausschalten und OK drücken.
5. Das Menü mit „Zurück“ verlassen.

Babyfunk ausschalten

1. Bei aktivem Babyfunk: „Optionen“ drücken
2. Mit OK „Aus“ auswählen und „Speichern“ drücken.

Geburtstage anzeigen

Anzeige der Geburtstage, die Sie unter „Meine Kontakte“ eingetragen haben.

1. „Service“ öffnen.
2. „Geburtstage“ auswählen und OK drücken.

Geburtstage können im Telefonbuch „Meine Kontakte“ gespeichert werden (Siehe Seite 32).

Alarm einstellen

Sie können bis zu fünf voneinander unabhängige Weckfunktionen in Ihrem Speedphone einstellen.

Sie können einmalige oder wiederkehrende Alarmer festlegen.

Alarm einstellen

1. „Service“ öffnen.
2. „Alarm“ auswählen und OK drücken.
3. „Alarm (1...5)“ auswählen und OK drücken.
4. „Alarm ändern“ auswählen und OK drücken.
Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:
 - Unter „Status“ mit OK „Ein“ oder „Aus“ wählen
 - Alarm einmalig oder regelmäßig wiederkehrend
 - Name für den Alarm
 - Melodie (Klingelton)
 - Lautstärke
 - Wochentag/e (bei Einstellung „Wiederholung“)
5. Bestätigen Sie mit Speichern.

Aktivierte Alarmer sind mit einem Häkchen gekennzeichnet.

Mit „Optionen“ können Sie den Alarm ändern oder löschen.

Uhrzeit/Datum

Sobald Ihr Speedphone an einem Speedport angemeldet ist, werden Uhrzeit und Datum vom Speedport automatisch eingestellt.

Nur wenn von einem Router oder einer fremden Basis keine Informationen kommen, kann die Uhrzeit eingestellt werden.

Ansonsten werden nur Änderungsmöglichkeiten für das Format der Anzeigen Datum und Zeit angeboten.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Uhr“ auswählen und OK drücken.
4. Jeweilige Option mit OK auswählen und „Speichern“ drücken.
 - „Format Zeit“ - Wählen Sie 12- oder 24 Stunden-Anzeige.
 - „Format Datum“ - Wählen Sie MM.TT.JJJJ oder TT.MM.JJJJ.
5. - „Zeit/Datum“ (wird nicht angeboten, wenn das Speedphone an einem Speedport angemeldet ist)
 - Geben Sie die Zeit ein und drücken Sie OK.
 - Geben Sie das Datum ein und drücken Sie „Speichern“.
6. Verlassen Sie das Menü ggf. mit „Zurück“.

Tipp: Sollte der Wechsel von Sommer- auf Winterzeit oder umgekehrt nicht sofort funktionieren, schalten Sie das Speedphone durch längeres Drücken der (roten) Auflegentaste aus und anschließend durch längeres Drücken der Auflegentaste wieder ein.

Anrufe weiterleiten

Möchten Sie bei kürzerer oder längerer Abwesenheit Anrufe auf eine andere Nummer weiterleiten, können Sie diesen Service im Telefoniecenter unter www.telekom.de/telefoniecenter einstellen.

Rufnummer-Einstellungen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Rufnummer“ auswählen und OK drücken.
3. Rufnummern auswählen und „Ändern“ drücken.

Rufnummer benennen

- „Name“ - Sie können einen Namen für diese Rufnummer eingeben (z. B. „Privat“ oder „Büro“).

Rufnummer Mobilteilen zuordnen

- „Mobilteil“ - Wählen Sie ein oder mehrere Mobilteil(e) aus, die bei einem Anruf für diese Rufnummer klingeln sollen. Aktivierung/Deaktivierung erfolgt über OK.

Klingeltonmelodie und -lautstärke für die Rufnummer einstellen

- Wählen Sie eine Melodie und die Lautstärke für den Klingelton aus, mit der Anrufe für diese Rufnummer signalisiert werden sollen.

Anonym anrufen

- Wählen Sie mit OK, ob die Übertragung dieser Rufnummer ein- oder ausgeschaltet sein soll.

4. Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben drücken Sie „Speichern“.

Audio-Einstellungen

Klingelton für externe Anrufe einstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Audio“ auswählen und OK drücken.
3. „Klingelton extern“ auswählen und OK drücken.
4. Rufnummer auswählen und OK drücken.
5. Klingelton oder Klingeltonlautstärke mit OK auswählen.
6. Einstellungen vornehmen und OK drücken.
7. Das Menü mit „Zurück“ verlassen.

Klingelton für interne Anrufe einstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Audio“ auswählen und OK drücken.
3. „Klingelton intern“ auswählen und OK drücken.
4. Klingelton oder Klingeltonlautstärke auswählen und OK drücken.
5. Einstellungen vornehmen und „Speichern“ drücken.
6. Das Menü mit „Zurück“ verlassen.

Hinweis- und Tastentöne einstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Audio“ auswählen und OK drücken.
3. „Hinweistöne“ auswählen, OK drücken, Ton mit OK ein- bzw. ausschalten.
 - „Tastatur“ - Tastenton
 - „Laden“ - Akku muss geladen werden.
 - „Neue Nachrichten“
 - „Bestätigungston“
 - „Reichweite“ - Sie sind am Rande der Reichweite Ihrer Basis.
4. Drücken Sie zum Abschluss „Speichern“.

Display-Funktionen

Icons oder Text im Hauptmenü darstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Display“ auswählen und OK drücken.
3. „Anzeigemodus“ auswählen und OK drücken.
4. Wählen Sie mit OK „Anzeige Symbole“ oder „Anzeige Listenform“ und bestätigen Sie mit „Speichern“.

Display-Beleuchtung einstellen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Display“ auswählen und OK drücken.
3. „Displaybeleuchtung“ auswählen und OK drücken.
4. Mit OK zwischen „Ein“, „Aus“ und „Dimmen“ wählen und mit „Speichern“ bestätigen.

In der Ladeschale

- Ein: Immer volle Helligkeit.
- Dimmen: Reduzierte Helligkeit nach 30 Sekunden.
- Aus: Display schaltet sich nach 30 Sekunden aus.

Außerhalb der Ladeschale

- Ein: Nach drei Minuten schaltet sich das Display aus.
- Dimmen: Reduzierte Helligkeit nach 30 Sekunden. Nach drei Minuten schaltet sich das Display aus.
- Aus: Display schaltet sich nach 30 Sekunden aus.

Display manuell dimmen oder ausschalten

Drücken Sie im Hauptmenü einmal die Auflegetaste, um das Display zu dimmen.

Drücken Sie ein weiteres Mal, um es auszuschalten.

Drücken Sie ein drittes Mal, um das Display wieder einzuschalten.

Sprache einstellen

Für die Displayanzeige können Sie zwischen Deutsch, Englisch und Türkisch wählen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Sprache“ auswählen und OK drücken.
4. Mit OK zwischen „Deutsch“, „English“ oder „Türkçe“ wählen und mit „Speichern“ einschalten.

Router-WLAN ein- und ausschalten

Sie können mit Ihrem Speedphone bequem das WLAN („WLAN“ und „Gäste WLAN“) Ihres Routers ein- und ausschalten. Die Funktionalität Ihres Speedphones wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Unter dem Menüpunkt „WLAN TO GO“ können Sie den aktuellen Status Ihres HotSpots überprüfen.

1. „Service“ öffnen.
2. „WLAN“ auswählen und OK drücken.
3. „WLAN“ bzw. „Gäste WLAN“ auswählen und OK drücken.
4. Mit OK „Ein“ bzw. „Aus“ auswählen und „Wählen“ drücken.

Hinweis: Diese Funktion wird nur durch neuere Router (z. B. Speedport Smart) unterstützt. Bei älteren Speedports (Speedport W 724V und älter) wird WLAN nur über Tonwahl-Codes *****91#** ein- bzw. ****#91#** ausgeschaltet.

Erstinbetriebnahme-Assistent

Sie können den Erstinbetriebnahme-Assistenten erneut starten, um grundlegende Einstellungen wie Name des Mobilteils, Einstellungen für die Rufnummer und den Eco Mode vorzunehmen.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Assistent“ auswählen und OK drücken.

Sendeleistung begrenzen

Sie können die Sendeleistung des Speedphone begrenzen.

Die Einstellung begrenzt die maximale Sendeleistung des Mobilteils und gleichzeitig die Strahlenexposition im Gesprächszustand, dabei wird auch die Reichweite verringert.

Stufe 1 bedeutet geringste Sendeleistung bei kleinster Reichweite.

Stufe 4 bedeutet, dass die Sendeleistung auf maximale Stärke gehen kann und damit maximale Reichweite möglich ist. Stufe 1 wird mit zwei Balken angezeigt und entsprechend weiter bis Stufe 4 mit fünf Balken.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Sendeleistung“ auswählen und OK drücken.
3. „Blue ECO Mode“ auswählen und OK drücken.
4. Die gegenwärtige Stufe wird angezeigt.
5. Wählen Sie die gewünschte Stufe (von 4 - 1) mit OK aus, und drücken Sie „Speichern“.

Die tatsächliche Sendeleistung ist abhängig von der Entfernung bzw. Funkqualität zur Basis und wird automatisch stufenweise angepasst. Während des Gesprächs wird die Stufe der tatsächlichen Sendeleistung angezeigt.

Eco Mode

Ihr Speedphone ist Full ECO Mode kompatibel, so dass der Sender der Basis komplett ausgeschaltet wird, sobald zwischen Basis und Mobilteilen keine aktive Verbindung mehr besteht (Auslieferungszustand, kann jederzeit durch ein Zurücksetzen der Basisstation wieder hergestellt werden). Voraussetzung hierfür ist, dass an der DECT-Basis der ECO-Mode aktiviert ist und alle angemeldeten Mobilteile Full ECO Mode kompatibel sind. Die Sendeleistung wird auf Null reduziert. Dadurch kommt es zu einem leicht erhöhten Stromverbrauch des Speedphone und einer Verzögerung des Gesprächsaufbaus um zwei Sekunden.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Sendeleistung“ auswählen und OK drücken.
3. „Eco Mode“ auswählen und OK drücken.
4. Der gegenwärtige Zustand wird angezeigt.
5. Schalten Sie die Einstellung mit OK um und drücken Sie „Speichern“.

Mobilteilnamen ändern

Bei der ersten Inbetriebnahme haben Sie im automatisch ablaufenden Assistenten wahrscheinlich dem Mobilteil bereits einen Namen gegeben. Hier können Sie den Namen ändern.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Assistent“ auswählen und OK drücken.
4. „Name Mobilteil“ auswählen und OK drücken.
5. Ändern Sie den Namen des Mobilteils und drücken Sie „Speichern“.

Speedphone ein- oder ausschalten

Sie können Ihr Speedphone komplett ausschalten. Eingehende Anrufe werden dann nicht in die Anrufliste aufgenommen.

Ausschalten

1. Auflegetaste lange drücken (zwei Sekunden).
2. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit „Ja“ bestätigen.

Einschalten

Auflegetaste lange drücken (zwei Sekunden).

Speedphone (Mobilteil) anmelden

Sie können Ihr Speedphone an verschiedenen geeigneten Basisstationen (Speedport) anmelden. Lesen Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung des jeweiligen Speedports.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Basis“ auswählen und OK drücken.
3. „Anmeldung“ auswählen und OK drücken.
4. Folgen Sie den weiteren Anweisungen auf dem Display.

Basisstation auswählen

Haben Sie Ihr Speedphone an mehreren Basisstationen (Speedport) angemeldet, können Sie die Basisstation auswählen, an der Sie das Speedphone betreiben wollen. Die aktive Basis ist gekennzeichnet.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Auswahl Basis“ auswählen und OK drücken.
4. Gewünschte Basis auswählen und OK drücken.

Speedphone (Mobilteil) abmelden

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Basis“ auswählen und OK drücken.
3. „Mobilteil abmelden“ auswählen und OK drücken.
4. Wählen Sie das Mobilteil aus, welches Sie abmelden möchten.
5. PIN eingeben und OK drücken.
6. Sicherheitsabfrage mit „Ja“ beantworten.

PIN ändern

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Einrichtung“ auswählen und OK drücken.
3. „Änderung PIN“ auswählen und OK drücken.
4. Aktuelle PIN eingeben (PIN im Auslieferungszustand „0 0 0 0“).
5. Neue PIN eingeben und OK drücken.
6. Neue PIN noch einmal eingeben und OK drücken.

Online-Status abfragen

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Online-Status“ auswählen und OK drücken.
3. „Online Status“ bzw. „Telefonie Status“ auswählen und OK drücken.
4. Der aktuelle Status wird angezeigt.

Hinweis: Diese Funktion wird nur durch neuere Router (z. B. Speedport Smart) unterstützt. Bei älteren Speedports (Speedport W 724V und älter) wird die Funktion nicht angezeigt.

Lieferzustand wiederherstellen

Speedphone

Wenn Sie das Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen, gehen individuelle Einstellungen verloren, auch Ihre Telefonbucheinträge (Meine Kontakte).

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Problemlösung“ auswählen und OK drücken.
3. „Lieferzustand MT“ auswählen und OK drücken.
4. Aktuelle PIN eingeben (PIN im Auslieferungszustand „0 0 0 0“) und OK drücken.
5. Die Sicherheitsabfrage mit „Ja“ beantworten. Die Einstellungen des Speedphones sind in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Hinweis! Das Speedphone wird nicht von der Basis abgemeldet. Es muss gesondert abgemeldet werden, siehe Seite 53.

Basis (Speedport)

Sie können die Funk-Station (im Speedport) in den Auslieferungszustand zurücksetzen. Dabei gehen alle gespeicherten Daten und Einstellungen verloren.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Problemlösung“ auswählen und OK drücken.
3. „Lieferzustand Basis“ auswählen und OK drücken.
4. Aktuelle PIN eingeben und OK drücken.
5. Die Sicherheitsabfrage mit „Ja“ beantworten. Die Einstellungen der Funk-Station sind in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Firmware anzeigen und aktualisieren

Speedphone

Hier wird Ihnen die Firmware-Version (Betriebssoftware) Ihres Speedphone angezeigt.

Diese Angabe kann bei Support-Anfragen von Bedeutung sein. Zusätzlich können Sie - sofern vorhanden - eine Aktualisierung der Firmware des Speedphone starten.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Problemlösung“ auswählen und OK drücken.
3. „Firmware Mobilt.“ auswählen und OK drücken.

Neben der Anzeige der Firmware-Version können Sie folgende Funktion einstellen:

„Firmware prüfen“ - mit OK zwischen den Möglichkeiten „Ein“ (regelmäßige automatische Überprüfung), „Prüfen“ (einmalige manuelle Prüfung) und „Aus“ (keine Prüfung) umschalten und mit „Speichern“ bestätigen.

Hinweis: Bei einer Akkuladeanzeige von zwei Balken oder weniger muss sich ihr Speedphone in der Ladeschale befinden, damit das Update gestartet werden kann.

Router (Speedport)

Anzeige der Firmware-Version (Betriebssoftware) Ihres Speedport.

1. „Einstellungen“ öffnen.
2. „Problemlösung“ auswählen und OK drücken.
3. „Firmware Basis“ auswählen und OK drücken.

ANHANG

- 58 Sicherheitshinweise
- 59 Aufstellungsort des Routers (Hinweis)
- 60 Minimierung der Elektroenergieaufnahme bei längerer Abwesenheit
- 60 Hinweis für Träger von Hörgeräten
- 60 Reinigung
- 61 Fehlerbehebung
- 62 Kundendienst
- 62 Lieferzustand
- 63 Akkus austauschen
- 64 Wichtige Hinweise zum Gebrauch von Akkus
- 66 Rücknahme von Batterien und Akkus
- 67 Löschen persönlicher Daten
- 67 Rücknahme von alten Geräten
- 68 Herstellergarantie
- 70 Gewährleistung
- 71 Technische Daten
- 72 CE Zeichen
- 73 Stichwortverzeichnis

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie die Ladeschale auf eine möglichst rutschfeste Unterlage.
- Verlegen Sie das Anschluss-Kabel unfallsicher.
- Legen Sie das Speedphone bzw. stellen Sie die Ladeschale nicht
 - direkt vor oder auf Wärmequellen (z.B. Heizung),
 - dauerhaft in direkte Sonneneinstrahlung,
 - in unmittelbare Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie das Anschluss-Kabel nur an die dafür vorgesehene Steckdose an.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Ladeschale.
- Beachten Sie, dass die Steckdose, an die das Steckernetzgerät angeschlossen ist, jederzeit frei zugänglich sein muss, um das Gerät vom Netz trennen zu können.
- Stellen Sie das Speedphone niemals ohne Akkufachdeckel in die Ladeschale.
- In bestimmten Fällen können medizinische Geräte durch tragbare Telefone (DECT) beeinflusst werden. Halten Sie deshalb bei der Verwendung tragbarer Telefone innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- Niemals
 - das Telefon selbst öffnen,
 - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen, berühren
 - die Ladeschale an dem Anschluss-Kabel tragen.
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z. B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.
- **Wichtige Hinweise** zum Gebrauch von Akkus finden Sie auf Seite 64.

- Stellen Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose auf und achten Sie darauf, dass diese leicht zugänglich ist.

Hinweis

Moderne Möbel sind mit einer unüberschaubaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Gerätefüße der Ladeschale des Speedphone angreifen und aufweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Außerdem können temperaturempfindliche Oberflächen durch die Wärmeentwicklung des Geräts beschädigt werden.

Aufstellungsort des Routers (Hinweis)

Um die Strahlenexposition durch die Basisstation (Router) möglichst gering zu halten, sollten Sie den Router nicht in unmittelbarer Nähe von Schlaf- oder Kinderzimmern aufstellen. Die maximale Reichweite zwischen dem Router/Basis und dem Speedphone beträgt in Gebäuden bis zu 50 Meter, in Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden

Minimierung der Elektroenergieaufnahme bei längerer Abwesenheit

Bei längerer Abwesenheit sollten Sie zur Schonung der Umwelt und zur Minimierung der Elektroenergieaufnahme das Speedphone ausschalten und nicht in die Ladeschale stellen.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das Speedphone einen unangenehmen Brummtton verursachen. Dieser Brummtton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Reinigung

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem etwas angefeuchteten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher. Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln, da das Gerät sonst Schaden nehmen kann.

Fehlerbehebung

Sollte Ihr Speedphone einmal nicht funktionieren, hilft Ihnen diese Tabelle, die Ursache herauszufinden.

| Problem | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|--|--|---|
| Displayanzeige: „Suche Basis“ | <ul style="list-style-type: none">• Basisstation außerhalb der Reichweite• Basisstation nicht mit Stromnetz verbunden | <ul style="list-style-type: none">• Reichweite verringern• Stromnetz anschließen |
| Displayanzeige: „Mobilteil nicht angemeldet“ | <ul style="list-style-type: none">• Speedphone nicht angemeldet | <ul style="list-style-type: none">• Speedphone anmelden (siehe Seite 52) |
| Auf dem Display erscheint keine Anzeige | <ul style="list-style-type: none">• Speedphone nicht eingeschaltet• Akku leer | <ul style="list-style-type: none">• Speedphone einschalten (siehe Seite 51)• Akku aufladen |
| Firmware kann nicht geprüft bzw. aktualisiert werden. Displayanzeige: „Akku leer - Nicht möglich!“ | <ul style="list-style-type: none">• Akkukapazität zu gering (Anzeige weniger als drei Balken) | <ul style="list-style-type: none">• Akku laden oder Aktualisierung in Ladeschale starten |

Kundendienst

Fragen zum Telefon

Bei Fragen zu Ihrem Telefon wenden Sie sich bitte an unsere Hotline **01805 53 90 90** (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@ingrammicro.com**.

Störungsstelle

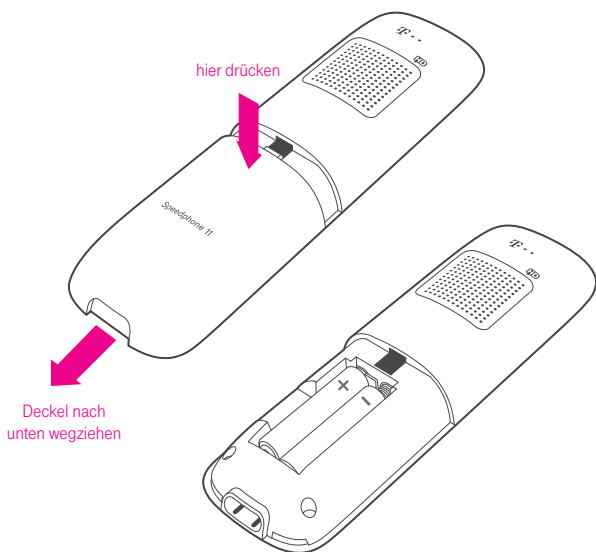
Bei einer Störung Ihres Anschlusses wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Sind Sie Telekom Kunde steht Ihnen der Kundenservice der Telekom unter **0800 330 1000** oder im Internet unter **<http://hilfe.telekom.de>** zur Verfügung.

Lieferzustand

| | |
|--------------------------------|-----------------|
| Klingelton Lautstärke: | 4 |
| Melodie: Extern/Intern: | Telekom/Telekom |
| Hinweistöne: | Ein |
| Hörer-/Lautsprecherlautstärke: | Stufe 4 |
| Displaybeleuchtung: | Aus |

Akkus austauschen

1. Das Akkufach befindet sich auf der Rückseite des Speedphones. Schieben Sie die Akkufachabdeckung mit leichtem Druck auf die Einkerbung wie in der Grafik dargestellt in Pfeilrichtung ab.
2. Setzen Sie die Akkus wie in der Grafik dargestellt in das Speedphone ein. Drücken Sie beim Einsetzen die Akkus einzeln und polrichtig in Richtung der jeweiligen Feder und dann nach unten, bis diese einrasten.
3. Schieben Sie den Akkufachdeckel wieder auf das Speedphone auf.



Wichtige Hinweise zum Gebrauch von Akkus

1. Nur die mitgelieferten Akkus (NiMH, 1,2 V, 850 mAh, AAA) oder baugleiche Akkus verwenden! Nur mit der vorgegebenen Akku-Mindestkapazität gelten die genannten Speedphone-Betriebszeiten (in Bereitschaft/im Gespräch) und Ladezeiten (siehe „Technische Daten“, Seite 71). Entsprechende Akkus werden vom Fachhandel als Ersatz oder Reserve angeboten. Der Einsatz anderer Akku-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes führen. Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.
2. Akkus werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
3. Keine fremden Aufladegeräte verwenden, der Akku kann beschädigt werden.
4. Setzen Sie den Akku in der richtigen Polung ein!
5. Akkus nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
6. Akkus nicht demontieren. Dabei kann es zum Austritt des ätzenden Elektrolyten kommen.
7. Nach Neueinlegen des Akkus entspricht die Anzeige im Speedphone erst nach einem kompletten Lade-Vorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.
8. Neue Akkus erreichen erst nach einigen Lade-/Entlade-Vorgängen ihre volle Kapazität.

9. Sie können Ihr Speedphone nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation legen. Der Ladevorgang wird elektronisch gesteuert, damit der Akku in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, den Akku ohne besonderen Grund aus dem Speedphone herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.
Die Kapazität des eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer der Akku im Speedphone vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.
10. Akkus nicht kurzschließen (gefährlich). Vermeiden Sie besonders versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport durch z. B. Schlüsselbund, Metallplatten oder Ähnliches und achten Sie darauf, dass Akkus nicht mit fetthaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Speedphones nur in isolierender Verpackung aufbewahren, Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.

Rücknahme von Batterien und Akkus

Das Gerät enthält Batterien oder wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind. Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem untenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Nach dem Batteriegesetz sind die Verbraucher gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Batterien an den Vertreiber oder an einen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zurückzugeben. Altbatterien können wegen ihres hohen Schwermetallgehalts Umwelt- und Gesundheitsschäden hervorrufen.

Helfen Sie daher bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben. Chemische Symbole auf den Batterien bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in der Batterie enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Mg - Magnesium, Pb - Blei. Ihr Händler (Telekom oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu Ihrem kommunalen Entsorgungsträger (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stelle ist ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.



Löschen persönlicher Daten

Bevor Sie Ihr Endgerät Dritten überlassen, verkaufen oder zu einer eventuellen Reparatur abgeben, empfehlen wir Ihnen ausdrücklich die Löschung aller persönlicher Daten (z. B. Kontakte, Anruflisten etc.) und das Zurücksetzen auf die Werkseinstellung, da ansonsten Dritte Ihre persönlichen Daten ggf. einsehen könnten. Der Gewährleistungsfall einschließlich der Warenrückgabe wird über die Hotline des Herstellers VTech Telecommunications Ltd. abgewickelt.

Rücknahme von alten Geräten

Hat Ihr Speedphone ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das untenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Die VTech Telecommunications Ltd. ist bei der Stiftung elektro-altgeräte-register unter WEEE-Reg.-Nr.: DE 52869849 registriert.

Hinweis für den Entsorgungsträger

Das Datum der Herstellung bzw. des Inverkehrbringens ist auf dem Typenschild nach DIN EN 60062, Ziffer 5, angegeben.



Herstellergarantie

Zusätzlich zu den gesetzlichen Sachmängelansprüchen, die Ihnen gegen Ihren Verkäufer zustehen, können Sie für das von Ihnen gekaufte Telefon die nachfolgende Garantie gegenüber dem Hersteller in Anspruch nehmen:

Umfang der Garantie

Wenn ein herstellungsbedingter Material- und/oder Verarbeitungsmangel (nachfolgend „Mangel“) bei dem Telefon in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum von einem Händler auftritt, können Sie unsere Garantieleistung in Anspruch nehmen. Die Erbringung von Garantieleistungen verlängert nicht die Garantiezeit insgesamt.

Garantieleistung

Wir erfüllen unsere Garantieverpflichtung für Mängel nach unserer Wahl durch kostenlose Reparatur oder durch Austausch des mangelhaften Telefons gegen ein mangelfreies. Ausgetauschte Teile und Telefone gehen in unser Eigentum über.

Garantieausschlüsse

Die Garantie umfasst nicht optionales Zubehör und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienungsfehler oder durch Fremdeinwirkung entstanden sind. Ausgenommen von der Garantieleistung sind auch Verbrauchs- und Verschleißteile, wie bspw. Batterien, die allein aufgrund ihres Gebrauchs funktionslos werden.

Eventuelle Kosten für Modifikationen oder Anpassungen des Telefons, die erforderlich werden, um es an die nationalen technischen oder sicherheitsrelevanten Anforderungen eines Landes anzupassen, in dem das Telefon nicht gekauft, aber betrieben werden soll, werden durch diese Garantie nicht abgedeckt.

Geltendmachung der Garantie

Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, benötigen Sie den Kaufbeleg (Rechnung, Quittung), aus dem sich das Kaufdatum und die Modellbezeichnung des Telefons ergeben.

Der Mangel des Telefons muss innerhalb der Garantiefrist von Ihnen gegenüber dem Hersteller geltend gemacht werden.

Garantiegeber

VTech Telecommunications Ltd.

23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1

57 Ting Kok Road

Tai Po, NT, HK

Sie erreichen uns in Deutschland unter der Rufnummer unseres Servicepartners **01805 53 90 90** (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@ingrammicro.com**.

Gewährleistung

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (Fachhändler oder Telekom), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wieder aufladbare Akkumulatoren.


Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Service-Hotline **01805 53 90 90** wenden (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen) oder senden Sie eine E-Mail an **vtechservice@ingrammicro.com**.


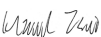
Technische Daten

| | |
|--|---|
| Standard: | DECT/GAP/CAT-iq 2.0 |
| Kanalzahl/Frequenzen: | 120 / 1880 MHz bis 1900 MHz |
| Duplexverfahren: | Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge |
| Kanalraster/Bitrate: | 1728 kHz / 1152 kBit/s |
| Modulation: | GFSK |
| Sprachkodierung: | 32 kBit/s |
| Sendeleistung: | 10 mW (mittlere Leistung pro Kanal) |
| Reichweite: | bis zu 300 Meter im Freien, in Gebäuden bis zu 50 Metern (siehe auch Seite 59) |
| Betriebsdauer: | in Bereitschaft/im Gespräch bis zu 200 h/bis zu 20 h NiMH, AAA, 1,2 V, 850 mAh, GPI INTERNATIONAL LTD. |
| Ladezeit der Akkus: | ca. 10 Stunden |
| Zulässige Umgebungsbedingungen: | -5°C bis 40°C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit |
| Zulässige Lagertemperatur: | -10°C bis +60°C |
| Abmessungen Speedphone: | L/B/H = ca. 167 x 50 x 25 mm |
| Gewicht Speedphone: | 111 g (ohne Akkus), 138 g (mit Akkus) |
| Steckernetzgerät: | SNG30-ea mit Eurostecker, ca. 1,75 m, VT04EEU06045, VTECH TELECOMMUNICATIONS LTD. oder RJ-AS060450E004,RJSHENZHEN RUIJING INDUSTRIALCO.,LTD. |
| Leistungsaufnahme: | max. ca. 2,5 W bei Akkuladung, < 0,3 W ohne Akkuladung, < 0,6 W bei Erhaltungsladung |
| Maximale Sendeleistung: | Basis: 152,4 mW Mobilteil: 167,9 mW |

CE Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien:
2014/53/EU, 2009/125/EG, 2011/65/EU

 Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

| | |
|--|---|
|  | VTech Telecommunications Ltd |
| CE DECLARATION OF CONFORMITY | |
| Reference No.: Speedphone11-0002 | Revision: 02 |
| The Speedphone 11 DECT Telephone (Handset, Charger, and Power adapter) does comply with the | |
| 1. Radio Equipment Directive 2014/53/EU. | |
| Human Health and Safety (Art. 3.1.a) | |
| EN60950-1:2006 + A11:2009 + A1:2010+ A12:2011+ A2:2013; Issue date: 2016-04-13 EN62479:2010; Issue date: 2017.04.08 | |
| EMC (Art. 3.1.b) | |
| Draft EN 301 489-1 V2.2.0 (2017-03) ; Draft EN 301 489-1 V2.2.0 (2017-03) ; Issue date: 2017.03.20 | |
| Radio Part (Art.3.2) | |
| EN 301 406 V2.2.2 (2016-03); Issue date: 2017-04-13 (PP) | |
| 2. Ecodesign Directive 2009/125/EC | |
| Commission Regulation EC No 278/2009 | |
| 3. ROHS | |
| Directive 2011/65/EU | |
| The notified body: CTC advanced GmbH Number: 0682 Issued the certificate: T817864E-01-TEC for Handset unit; CTC advanced GmbH performed the conformity Assessment Module B and issued the EU Type examination certification | |
| Accessories (adaptor & battery): Adaptor: VT04EEU06045 & RJ-AS060450E004 Battery: 85AAAHC Hardware version: 35-200528-003-100 for handset unit; Firmware version: V3.34 for handset; | |
| Manufacturer: VTech (Dongguan) Telecommunications Limited VTech Science Park, Xia Ling Bei Management Zone Liaobu, Dongguan Guangdong China 523411 | |
| June 08, 2017 |  |
| Date: | Name: (Michael Tsui) |
| Manufacturer's European Representative: VTech Telecommunications Ltd. Michael Tsui Unit 9, Manor Courtyard, Hughenden Avenue, High Wycombe, Buckinghamshire, HP13 5RE, UK Tel.: +852 2378 1495 | |

Stichwortverzeichnis

| | |
|-----------------------------------|----|
| A | |
| Abgehende Rufnummer | 27 |
| Abmelden | 53 |
| Akku, Rücknahme..... | 66 |
| Akkus austauschen..... | 63 |
| Akkus, wichtige Hinweise | 64 |
| Alarm | 42 |
| Altgerät..... | 67 |
| Anklopfen | 34 |
| Anmelden | 52 |
| Anruf anonym..... | 27 |
| Anruf automatisch annehmen..... | 26 |
| Anrufbeantworter | 36 |
| Anrufe annehmen | 25 |
| Anrufe weiterleiten | 43 |
| Anrufen | 24 |
| Anrufliste..... | 28 |
| Anzeigemodus..... | 46 |
| Assistent..... | 48 |
| Audio | 45 |
| Aufstellungsort des Routers | 59 |
| Ausschalten..... | 51 |
| Automatisches Freisprechen..... | 26 |
| B | |
| Babyfunk..... | 40 |
| Basisstation | 52 |

| | |
|------------------------------|--------|
| C | |
| CE Zeichen..... | 72 |
| D | |
| Datum..... | 43 |
| Display..... | 46 |
| Display-Beleuchtung | 46 |
| Dreierkonferenz | 35 |
| E | |
| Eco Mode | 50 |
| Einschalten..... | 51 |
| Elektroenergieaufnahme | 60 |
| F | |
| Favoriten | 33 |
| Fehlerbehebung..... | 61 |
| Firmware | 55 |
| Freisprechen | 26 |
| G | |
| Garantie | 68 |
| Geburtstage | 32, 41 |
| Gespräch halten | 34 |
| Gespräch weiterleiten..... | 35 |
| Gewährleistung | 70 |
| H | |
| Hinweistöne..... | 45 |
| Hörerlautstärke | 34 |
| Hörgerät..... | 60 |

| | |
|----------------------------------|--------|
| K | |
| Klingelton..... | 44, 45 |
| Klingelton stummschalten | 35 |
| Kontakte..... | 30 |
| Kundendienst..... | 62 |
| Kurzwahl | 33 |
| L | |
| Lautstärke | 34 |
| Lieferzustand..... | 54, 62 |
| Löschen persönlicher Daten | 67 |
| M | |
| Meine/Unsere Kontakte | 30 |
| Mikrofon stummschalten | 34 |
| Mobilteilname | 51 |
| N | |
| Name Mobilteil..... | 51 |
| Neuen Kontakt anlegen | 30 |
| O | |
| Online-Status abfragen | 53 |
| P | |
| PIN ändern | 53 |

| | |
|-------------------------------|--------|
| R | |
| Raumüberwachung | 40 |
| Reinigung | 60 |
| Rücknahme | 66, 67 |
| Rufnummer-Einstellungen | 44 |
| S | |
| Sendeleistung | 49 |
| Sicherheitshinweise | 58 |
| Sonderzeichen | 32 |
| SprachBox | 36 |
| Sprache | 47 |
| Störungsstelle | 62 |
| Symbole | 20 |
| T | |
| Tastensperre | 35 |
| Tastentöne | 45 |
| Technische Daten | 71 |
| Telefonbuchwechsel | 30 |
| Texteingabe | 32 |
| Träger von Hörgeräten | 60 |
| U | |
| Übersicht | 18 |
| Uhrzeit | 43 |

W

| | |
|--|----|
| Wahlwiederholung | 29 |
| Weckfunktion | 42 |
| Wichtige Hinweise zum Gebrauch von Akkus | 64 |
| WLAN | 48 |

Z

| | |
|------------------------------------|----|
| Zweiten Anruf aufbauen..... | 34 |
| Zwischen Gesprächen wechseln | 35 |

**WIR WÜNSCHEN IHNEN VIELE
GUTE GESPRÄCHE MIT IHREM
SPEEDPHONE.**

Ihre VTech Service-Hotline

01805 53 90 90

(0,14 €/Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)

E-Mail: vtechservice@ingrammicro.com

Bedienungsanleitung für Speedphone 11

Ausgabe Mai 2018

Herausgeber

VTech Telecommunications Ltd.

23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1

57 Ting Kok Road

Tai Po, NT, HK